bei uns

in der Evangelischen Pauluskirchengemeinde Stuttgart

Nr. 9 50. Jahrgang November 2012 www.paulus0711.de

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.
2. Kor. 6,16

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zu dem Begriff „Tempel“ fallen uns ganz sicher eine Menge Gebäude und Orte ein – weltweit. Von Jerusalem bis Mexiko und von Peking bis sonstwohin. Und meist sind diese Stätten Ruinen oder gehen zurück auf längst vergangene Zeiten. Ehrlich – wer von uns käme von sich aus auf den Gedanken, sich mit enem Tempel zu vergleichen. Wahrscheinlich niemand. Tempel, das sind die Orte, an denen nach Meinung der unterschiedlichen Religionen Gott wohnt, wo man die Gottheit anbeten kann, wo man ihr begegnet.

Und nun kommt dieser Mann aus Tarsus – Paulus daher, und bezeichnet uns als „Tempel des lebendigen Gottes“. Heißt das nun, wir werden zu Relikten längst vergessener Zeiten oder zu Ruinen, die unter Denkmalschutz stehen?

Der Tempel Gottes, den unser Monatsspruch meint, ist nicht ein Gebäude, sondern die Nähe Gottes: Dort wo Gott wohnt, da ist sein Tempel.

Und da Gott durch seinen Geist zu uns gekommen ist, können wir überall zu ihm beten und ihn anrufen. Gott wird hier aber als lebendiger Gott angesprochen. Nicht als toter Götze, dem man stumpf seinen Dienst ableistet, sondern Gott, der uns lebendig macht. Und sein lebendiger Tempel ist die Gemeinschaft der Gläubigen. Nicht einer ist es oder hat es, sondern wir alle. An anderer Stelle ist davon die Rede, dass die Gläubigen die Steine des Tempels sind, die Gott zusammenfügt. Wir alle sind unterschiedlich, aber ein jeder ist wichtig und unverzichtbar.

Und ein solcher lebendiger Tempel des lebendigen Gottes, eine solche Gemeinschaft, kann auch anderen Schutz bieten. Da können auch andere ihre Lebendigkeit erfahren oder ausruhen. Das Kennzeichen ist jedoch nicht, alles immer richtig zu machen. Sondern das Kennzeichen ist die Lebendigkeit, die Gemeinschaft. Jesus sagt, dass sie „Liebe haben untereinander“.

Diese wünsche ich uns allen und grüße Sie herzlich.

Ihr Pfarrer Kurt G. Wolff

Ursula Herrmann-Lom – 30 Jahre Organistin an der Pauluskirche

Mit „Bonjour von der Orgelbank“ grüßte Frau Ursula Herrmann die Paulusgemeinde vor 30 Jahren.
Seither hat sie manches „Steinchen zu dem existenten, lebendigen Paulusmosaik“ beigetragen. Ich erinnere nur an die vielfältigen Kindermusicals mit dem Kinderchor oder an die Veranstaltungen der Reihe Musik und Lyrik – in denen nicht nur die ganz großen Namen der Musik zu Gehör kamen, sondern wo uns auch manche Kostbarkeiten nahegebracht wurden. Konzerte wie die Goldbergvariationen für Orgel eingerichtet oder Arvo Päärt: Annum per annum, im Zusammenhang mit Lesungen und sich ändernde Installationen über eine ganze Woche hin, sind nur zwei Beispiele für die besonderen Leistungen von Ursula Herrmann-Lom. Für ihren vielfältigen Dienst in den vergangenen Jahren danken wir ihr ganz herzlich.
Wir gratulieren ihr zum 30jährigen Dienstjubiläum und freuen uns, sie als Organistin und Musikerin weiterhin in der Paulusgemeinde zu haben. Wir wünschen Ursula Herrmann-Lom Gottes Segen, Gesundheit, Freude und Schaffenskraft.

Im Namen des Kirchengemeinderates
Kurt G. Wolff

Musik im Gottesdienst
Sonntag, 25. November
10.00 Uhr, Pauluskirche

Musik zum Ewigkeitssonntag
Biblische Lieder
von Antonín Dvořák

Heike Beckmann, Sopran
Ursula Herrmann-Lom, Orgel

Sonntag, 18. November
19.00 Uhr, Pauluskirche

Stabat mater
von Antonín Dvořák

Marie-Pierre Roy, Sopran
Margret Hauser, Alt
Christian Georg, Tenor
Conrad Schmitz, Bass

Paulus-Chor
Paulus-Orchester

Leitung:
und Dieter Kurz

Vorkonzert
in der Evang. Kirche Gaisburg
am Samstag, 17. November, 19.00 Uhr

Stabat mater

Die geistliche Kantate „Stabat mater“ ist das erste gewichtige Kirchenmusikwerk des böhmischen Komponisten. Als 35-jähriger skizzierte er 1876 die Vertonung des mittelalterlichen Gedichts.
Der Schmerz der Gottesmutter unter dem Kreuz ihres Sohnes war für Antonín Dvořák der Schmerz jeder Mutter und jedes Vaters, die ihr Kind verloren haben. Innerhalb von drei Jahren starben drei seiner Kinder im Kleinkindalter. Auf diesen Schmerz nun reagierte Dvořák unmittelbar: Er nahm die weggelegten „Stabat mater“-Skizzen wieder zur Hand und stellte innerhalb eines guten Monats – im Herbst 1877 – deren Instrumentierung fertig. Mit keinem anderen seiner großen Werke hatte Dvořák zu Lebzeiten so anhaltenden Erfolg.

Rhapsodie im Westen

Sonntag,
2. Dezember 2012
18.00 Uhr

Pauluskirche
Stuttgart-West

Posaunenchor der Paulusgemeinde und Freunde

Kyoko Sawada, Klavier

Leitung:
Joachim Stepanik

Der Eintritt ist frei.

Forum im Stuttgarter Westen – Gut leben und alt werden

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich ein, den Aufbau des „Forum im Stuttgarter Westen - Gut leben und alt werden“ mitzugestalten. Getragen wird das Projekt von den evang. Kirchengemeinden im Stuttgarter Westen: Johannes, Paulus, Paul-Gerhardt, Gedächtnis- und Rosenberg und Botnang.
Menschen, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind oder kurz davor stehen und alle, die für den kommenden Lebensabschnitt des Ruhestands neue Wege und Perspektiven suchen, finden sich im Forum im Stuttgarter Westen zusammen. Hier können gemeinsame Interessen entdeckt, Fähigkeiten und Kompetenzen eingebracht und schon immer gehegte Wünschen und Träume verwirklicht werden.
Das Grundanliegen des Forums ist der Aufbau eines Beziehungsnetzes unter dem Motto „Ich für mich, mit anderen, für andere“. Je nach Interesse und Initiative bilden sich Gruppen wie beispielsweise „Alt und Jung“, „Neue Medien“, „Kreativität und Handwerk“, „Sozialdiakonisches Engagement“, oder … .
Gerne laden wir Sie zu einem ersten Informationstreffen ein, bei dem wir Ihnen die Idee des Forums im Stuttgarter Westen vorstellen:
Wann: Dienstag, 06. November, 18.00 Uhr
Wo: Paulus-Gemeindezentrum, Theodor-Traub-Saal, Seyffer-/Ecke Bismarckstraße
Eine Anmeldung unter Telefon 07 11/63 80 04 (Hermann Kollmar, Evang. Kirchenkreis Stuttgart, Diakonat Stuttgart-West) erleichtert unsere Vorbereitungen, ist jedoch nicht Bedingung.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hermann Kollmar

Männerstammtisch

„Wir haben gewählt!“ Wie demokratisch sind Wahlen? Diese und ähnliche Fragen in Bezug auf Wahlen werden uns diesmal beschäftigen. Zu unserem Männerstammtisch am 19. November um 20.00 Uhr im Erfurt-Zimmer (Untergeschoss Pauluskirche, Eingang Bismarckstr.) laden wir herzlich ein.

Ihr Pfarrer Kurt G. Wolff

Frauenkreis

Mit dem Thema „Orthodoxe Kirchen – ihre Geschichte, ihre Spiritualität“ beschäftigen wir uns am **Mittwoch, den 7. November.**
Den Frauenkreis am **Mittwoch, den 21. November, dem Buß- und Bettag,** wird Frau Strauß gestalten. Im Mittelpunkt wird die Feier des Abendmahls stehen. Dieser kirchliche Feiertag gibt das Thema vor. Luther formulierte es als erste seiner 95 Thesen: „Da unser Herr und Meister Jesus Christus spricht „Tut Buße“ (Matth. 4,17), hat er gewollt, dass das ganze Leben der Gläubigen Buße sein soll“.
Beide Nachmittage beginnen um 14.30 Uhr im Theodor-Traub-Saal. Herzliche Einladung.

Über die Filderhöhen

wandern wir am Samstag, den 17. November. Treffpunkt ist um 10.40 Uhr an der S-Bahnstation Schwabstraße am Eingang Seyfferstraße, um mit der S3 um 10.50 Uhr Richtung Echterdingen abzufahren. Die Wanderstrecke ist ca. 5 bis 6 km lang und hat kaum Steigungen. Bitte nehmen Sie sich ein Rucksackvesper mit, soweit Sie es benötigen. Die Schlusseinkehr bleibt offen, da sie nicht planbar ist. Es ist eine kleine Überraschung eingeplant. Bitte beachten Sie, dass an diesem Tag der verbindliche Anmeldeschluss für das Adventstreffen am Samstag, den 08. Dezember ist. Die Plätze im Lokal müssen vorbestellt werden.

Peter Schirm

Buß- und Bettag

„Die lange Reise einer Jeans!“
Am Mittwoch, 21. November, dem Buß- und Bettag, gestalten die Konfirmandinnen und Konfirmanden der drei Westgemeinden um 18.00 Uhr einen Gottesdienst in der Johanneskirche. „Wo kommt eine Jeans her, und wie viel tausend Kilometer ist sie unterwegs, bis sie bei uns über den Ladentisch geht? Dieser Gottesdienst will uns anregen, nicht nur über die wirtschaftlichen Verflechtungen nachzudenken, sondern auch unser Kaufverhalten zu überprüfen.
Herzliche Einladung!

Pfarrer Kurt G. Wolff

Terminkalender November 2012

Gottesdienste

Hauptgottesdienst:
in der Pauluskirche
sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

04.11. 10.00 Uhr, Finkbeiner, anschl Paulustreff im Theodor-Traub-Saal

11.11. *Diamantene Konfirmation* 10.00 Uhr, Finkbeiner, mit Abendmahl

18.11. 10.00 Uhr, Wolff

21.11. *Buß- und Bettag-Gottesdienst in der Johanneskirche* 18.00 Uhr, mit den Konfirmanden

25.11. *Ewigkeitssonntag* 10.00 Uhr, Wolff, Finkbeiner mit Abendmahl

Eritreische Gemeinde:
Sonntag, 11.11., 25.11., 11.00 Uhr, Ghebreweldi, Eisenachzimmer

Andachten im Haus Hasenberg
Donnerstag, 15.30 Uhr, Clubraum
Pfarrer S. Finkbeiner: 08.11.
Monika Eisele: 22.11.

Opfer

04.11. Landeskirchliches Opfer: Für die Bibelverbreitung in der Welt

11.11. Eigene: Konfirmandenarbeit

18.11. Eigene: Kirchenmusik

25.11. Weltmission: „Sparschweine“ in Myanmar

Gruppen und Kreise

Bibelgesprächskreis
Dienstag, 13.11., 27.11., 19.30 Uhr, Untergeschoss

Brettspiele in Paulus
Freitag, 09.11., 19.30 Uhr, Untergeschoss

Frauenkreis
Mittwoch, 07.11., 21.11., 14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Gesprächskreis für Frauen
Dienstag, 20.11., 19.30 Uhr, Untergeschoss

Gymnastik
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
montags, 20.00 Uhr (Frauen),
dienstags, 15.00 Uhr (Senioren),
Theodor-Traub-Saal

Kinderchor/Bambini-Chor
donnerstags, 10.30 - 11.15 Uhr (außer Ferien), Th.-Traub-Saal
für Schulkinder projektgebunden

Kinderclub
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
dienstags, 16.30 Uhr - 18.00 Uhr, Untergeschoss

Krabbelgruppen
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
mittwochs, 15.00 Uhr
Untergeschoss

Literaturkreis
Donnerstag, 08.11., 22.11., 19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Männer kochen
Freitag, 16.11., 19.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Männerstammtisch
Montag, 19.11., 20.00 Uhr, Untergeschoss

Ökumenische Gespräche
Mittwoch, 28.11., 19.30 Uhr, Konferenzraum, kath. Gemeindehaus Schwabstr. 74

Pauluschor
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
donnerstags, 20.00 Uhr, T.-Traub-S.

Paulusorchester
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
mittwochs, 20.00 Uhr, T.-Traub-S.

Posaunenchor
i.d.R. wöchentlich (außer Ferien)
montags, 19.30 Uhr
donnerstags, 20.00 Uhr, Augsburgzimmer

Jungbläser
montags, 19.00 Uhr
Augsburgzimmer

Treffpunkt
Montag, 12.11., 26.11., 20.00 Uhr, Eisenachzimmer

Das
PAULUSCAFÉ

Montag, 19. November 2012
14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal

„Stuttgarter Oberbürgermeister von 1820 - 2012“

Es freut sich auf Sie:
das Vorbereitungsteam
des Pauluscafés

Sonstige Termine

Ausflug Wandergruppe
Samstag, 17.11.,
Treff und Ziel siehe Artikel

Forum im Stuttgarter Westen
Dienstag, 06.11., 18.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Kinderkirch-Samstag
Samstag, 17.11., 10.30 Uhr, Untergeschoss

Kirchengemeinderatssitzung, öffentl.
Mittwoch, 14.11., 19.30 Uhr, Erfurtzimmer

Konzert
Sonntag, 18.11., 19.00 Uhr, Pauluskirche

Sonntagsfreude
Sonntag, 25.11., 15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

Vorschau Dezember:

Bläsermusik am 1. Advent
Sonntag, 02.12., 18.00 Uhr, Pauluskirche

Danke, Danke...

Als wir die Idee mit der persönlichen „Erntedankgabe“ zur Fortführung des Kinderclubs im September besprachen, haben wir nicht mit einer solchen Resonanz gerechnet. Es freut uns umso mehr, jetzt das Resultat bekanntgeben zu können: Diese Aktion hat sage und schreibe 1.700 Euro für den Kinderclub ergeben. Darüber hinaus hat das bunte Bäumchen im Altarraum auch deutlich gemacht, dass Teilen schön sein kann, und Jung und Alt in unserer Gemeinde füreinander da sind. Dafür sind wir sehr dankbar. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Im Namen des Kirchengemeinderates
Kurt G. Wolff u. Siegfried Finkbeiner

Neuer Kurs für ehrenamtliche BetreuerInnen im November

Der Evang. Betreuungsverein Stuttgart e.V. bietet in den Räumen der Evang. Markuskirche, Stuttgart-Süd einen neuen Ausbildungskurs für gesetzliche BetreuerInnen im Ehrenamt (Referentin Ursula Werner) an. Dieses Angebot richtet sich auch an Personen, die einen Angehörigen neu oder schon länger betreuen. Eine Anmeldung ist erforderlich.
Termine: 7.11., 10.11., 18.11.
Informationen und Anmeldung bei:
Ev. Betreuungsverein Stuttgart e.V.
Ursula Werner, Römerstr. 41,
Tel.: 2349687,werner@ev-bvs.de

Ökumenische Gespräche

Am 28. November treffen wir uns wieder im Konferenzraum des Gemeindehauses von St. Elisabeth in der Schwabstr. 74 um 19.30 Uhr. Das Thema des Abends: Barmer Theologische Erklärung.

Siegfried Finkbeiner, Dominik Weiss

Kiki-Samstag

17. November, 10.30 – 14.30 Uhr, Theodor-Traub-Saal
Vorbereitung des Krippenspiels.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, die beim Krippenspiel am 24. Dezember um 16.00 Uhr mitmachen möchten.
Es werden Rollen und Aufgaben besprochen und verteilt. Weitere Termine sind jeweils samstags:
15.12, 10.30-14.00 Uhr;
Hauptprobe: 22.12. 10.30Uhr.

Das Kinderkirchteam

Vorlesepaten gesucht!

Wer hat gelegentlich vormittags +/- 1 Stunde Zeit und Lust, den Kindern im Kindergarten am Leipziger Platz vorzulesen?
Tauchen Sie zusammen mit einer kleinen Gruppe Zuhörer in die Welt der Kinderbücher ein. Z.B. Bilderbücher, Geschichten, Märchen, Sachbücher zu Themen, die Kinder gerade interessieren oder passend zur Jahreszeit. Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über einen Anruf zum Austausch weiterer Infos, zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Terminabsprache:
Tel. 654419 von 8.00 -14.00 Uhr
Vielen Dank für die Unterstützung!

Ihr Kigateam vom Leipziger Platz

Sonntagsfreude

Sonntag, 25. November
15.00 Uhr, Theodor-Traub-Saal

„Matthias Claudius – ein Lebensbild“

mit Sieglinde Rosenfeld
und Ute Hees

Wir laden Sie herzlich
zu diesem Nachmittag
mit Kaffee und Kuchen ein.

Samstag, 17. November
17.00 Uhr, Schlossplatz

Eröffnung der Caritas-Aktion „Eine Million Sterne“

PaulusGospel und Band
Leitung: Dieter Kurz

Freude und Leid in unserer Gemeinde

Taufen

19.05. in Rottenburg:
Vera Christina *Josub*
30.09. Nele *Roskamp*

Trauung

13.10. Bärbel *Eiberger* geb. Stroh
und Michael *Eiberger*

Bestattungen

25.09. Hans *Böhmer,* 62 Jahre

Hinweis zum Datenschutz:

Wenn Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag oder dergleichen im Gemeindebrief nicht veröffentlicht wird, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis an das Gemeindebüro in der Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 21 01, rechtzeitig zum jeweiligen Redaktionsschluss.

Nacht der Lichter

Am 18. November laden die Stuttgarter Taizé-Gruppen gemeinsam zum stadtweiten Taizégebet „Nacht der Lichter“ ein. Das stimmungsvolle Abendgebet beginnt um 18.00 Uhr in der Stiftskirche, richtet sich an Menschen jeden Alters und findet in mehreren Sprachen statt. Weitere Infos gibt es unter www.taize-stuttgart.de.

Christoph Schweizer, Medienpfarrer

Unsere Jubilare im November

99 Jahre
07.11. Elisabeth *Scheurle*
geb. Tschoepe
90 Jahre
08.11. Eleonore *Heinisch*
geb. Thöne
85 Jahre
06.11. Helmut *Kratzenstein*
30.11. Karl *Barth*
80 Jahre
19.11. Hannelore *Ganser* geb. Keck
20.11. Wolfgang *Hofmann*
75 Jahre
01.11. Edith *Müller* geb. Leuthner
03.11. Ernst *Kummer*
05.11. Paula *Pfleiderer* geb. Bitz
10.11. Theophil *Schreiber*
22.11. Klaus *Schiffermüller*
25.11. Jörg *Steinmayer*
70 Jahre
20.11. Theodor *Markus*
22.11. Ellen *Steglich*
24.11. Brunhild *Vavalos*
geb. Siebert
27.11. Peter *Schmidt*

Gemeindebrief-Austräger gesucht
Wenn Sie dazu Lust haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro Telefon 636 21 01 oder über das Kontaktformular unserer Webseite (www.paulus0711.de)

Redaktionsschluss für Dezember/Januar: 5. November 2012

1. Pfarramt:	Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41
2. Pfarramt:	Siegfried Finkbeiner, Reinsburgstraße 170, Tel. 6 57 25 62, Fax 6 59 91 66, E-Mail: siegfried.finkbeiner@elkw.de
KGR-Vorsitzender:	Jörg Einsfeld, Reinsburgstraße 170/2, Telefon 2 99 81 26
Gemeindebüro:	Iris Kauffeldt-Donhauser, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 21 01 Fax 6 36 11 75, E-Mail: ev.paulusgemeinde.stuttgart@gmx.de *Sprechzeiten:* Di. – Fr. 9 – 11 Uhr
Homepage:	www.paulus0711.de
Kirchenpflegerin:	Renate Blacha (s. o. Gemeindebüro) *Bürozeiten:* Di. 9 – 12 Uhr und Do. 9 – 12 Uhr *Konto:* Evang. Kassengemeinschaft (Paulus) LBBW 2 915 021 oder Paulusgemeinde, LBBW 2 417 354 (BLZ 600 501 01)
Diakon:	Hermann Kollmar, Wartburgzimmer, Paulusgemeindezentrum *Sprechzeiten:* dienstags, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr und freitags 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Telefon 63 80 04, E-Mail: diakonat.stuttgart.west@elk-wue.de
Mesner:	Michael Filippi, Gutbrodstraße 11/1, Telefon 63 22 14
Kantor:	Prof. Dieter Kurz, Im Buchwald 57 B, Telefon 46 33 24
Organistin:	Ursula Herrmann-Lom, Reinsburgstraße 141, Telefon 6 59 99 46, Fax 6 20 19 27
Kindergärten:	Paulus-Kindergarten, Paulusstr. 1, Eingang Bismarckstr., Tel. 63 46 41 Kindergarten Leipziger Platz, Eingang im Park, Tel. 65 44 19 Luise-Scheppler-Kindergarten, Reinsburgstr. 170/2, Tel. 65 44 17
Jugendreferentin:	Regina Ullrich, regina.ullrich@ejus-online.de Evangelische Jugend Stuttgart, Fritz-Elsas-Str. 44, Telefon 187 71-53
Diakoniestation:	Vogelsangstraße 58, Telefon 6 36 63 14
Sterbebegleitung:	Sitzwache der Evang. Kirche in Stuttgart, Römerstr. 71, 70180 Stuttgart Telefon 7 22 34 47-0, Fax 7 22 34 47-55, E-Mail: info@sitzwache.de
Redaktion + Satz:	Kurt G. Wolff, Vogelsangstraße 60, Telefon 6 36 56 41 Annemarie Schreiber, Grimmstraße 14, Telefon 65 02 84 E-Mail: annemarie.schreiber@gmx.de
Druck:	CD-Mini im Druckhaus Stil, Reinsburgstraße 124 A, 70197 Stuttgart
Verteilung:	Durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vielen Dank!